



Wien 1, Schwarzenbergplatz 3

Amundi Komfort Invest traditionell

Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG)

Rechenschaftsbericht

über das Rechnungsjahr
01. Juni 2018 - 31. Mai 2019

Inhaltsverzeichnis

Organe der Amundi Austria GmbH	3
Angaben zur Vergütungspolitik	4
Bericht an die Anteilsinhaber/innen	5
Anlagestrategie	5
Kapitalmarktentwicklung	5
Übersicht über die letzten drei Rechnungsjahre des Fonds	7
Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens	8
1. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance).....	8
2. Fondsergebnis.....	10
3. Entwicklung des Fondsvermögens.....	11
Vermögensaufstellung	12
Bestätigungsvermerk	16
Steuerliche Behandlung	18
Fondsbestimmungen	19

Organe der Amundi Austria GmbH

Aufsichtsrat

Matteo GERMANO (Vorsitzender)
Christophe LEMARIÉ (stv. Vorsitzender)
Domenico AIELLO
David O'LEARY
Maurio MASCHIO (ab 07.06.2019)
Christianus PELLIS
Mag. Susanne WENDLER (bis 06.06.2019)
Mag. Karin PASEKA
Bernhard GREIFENEDER (bis 28.04.2019)
Thomas GREINER (ab 29.04.2019)
Beate SCHEIBER

Staatskommissär

Ministerialrätin Dr. Ingrid EHRENBÖCK-BÄR
Bundesministerium für Finanzen, Wien
Mag. Elisabeth DOHNAL, Stv.
Bundesministerium für Finanzen, Wien

Geschäftsführung

DDr. Werner KRETSCHMER (Vorsitzender)
Gabriele TAVAZZANI (stv. Vorsitzender)
Mag. Hannes ROUBIK
Isabelle PIERRY (bis 07.09.2018)
Alois STEINBÖCK

Depotbank

UniCredit Bank Austria AG, Wien

Prüfer

Deloitte Audit Wirtschaftsprüfungs GmbH

Angaben zur Vergütungspolitik

1.

Anzahl der Mitarbeiter	154
davon Begünstigte (sonstige Risikoträger) gemäß § 20 Abs. 2 Z 5 AIFMG	48
Gesamtsumme der an die Mitarbeiter (inkl. Geschäftsführung) der VWG gezahlten Vergütungen	EUR 19.344.073,85
davon variable Vergütung	EUR 2.841.180,00

2.

Gesamtsumme der Vergütungen an Risikoträger	EUR 10.288.921,26
davon Vergütungen an die Geschäftsführung	EUR 4.325.260,54
davon Vergütungen an die Führungskräfte	EUR 2.860.384,43
davon Vergütungen an sonstige Risikoträger	EUR 2.597.410,78
davon Vergütungen an die Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 505.865,51
davon Vergütungen an die Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführung und Risikoträger	EUR 0,00

Sämtliche Angaben in den Punkten 1 und 2 beziehen sich auf die VERA-Meldung per 31.12.2018.

3.

Die Höhe der Gesamtvergütungen setzt sich aus fixen und variablen Bestandteilen zusammen. Die fixen Anteile orientieren sich an der Funktion, dem Grad der Verantwortung, der Ausbildung und den Kompetenzen der einzelnen Funktionsträger. Variable Bestandteile werden eingesetzt, um eine direkte Verknüpfung zwischen Entlohnung und risikobereinigter Leistung sowohl auf kurzfristige als auch auf langfristige Sicht zu schaffen und um auf diese Weise einen Gleichklang zwischen den Kundeninteressen, den Interessen der Gesellschaft und ihrer Stakeholder mit jenen der Mitarbeiter und Organe herzustellen. Für diese Zwecke werden auch Instrumente als Teil der variablen Vergütung für in das Fondsmanagement involvierte Mitarbeiter eingesetzt. Die Berechnung der Höhe der variablen Vergütung basiert auf individuellen risikobasierten quantitativen und qualitativen Kriterien für einen mehrjährigen Betrachtungszeitraum.

4.

Die letzte zentrale unabhängige Überprüfung wurde im Sommer 2018 durchgeführt, die detaillierten Ergebnisse wurden dem Vergütungsausschuss und dem Aufsichtsrat in ihrer Sitzung am 17.09.2018 zur Kenntnis gebracht. Grundsätzlich gab es keine Unregelmäßigkeiten oder Beanstandungen.

5.

Sowohl Vergütungsausschuss als auch Aufsichtsrat haben zuletzt in ihrer Sitzung vom 17.09.2018 die Grundsätze der Vergütungspolitik überprüft. Eine neue Version der Remuneration Policy wurde am 17.09.2018 beschlossen, in der insbesondere eine Anpassung von Rolle und Aufgaben des Vergütungsausschusses unter Berücksichtigung des „Group Remuneration Committee“ der Amundi Gruppe erfolgte.

Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik sind auf der Internet-Seite der Verwaltungsgesellschaft (<http://www.amundi.at>) abrufbar und werden auf Anfrage kostenlos in Papierform zur Verfügung gestellt.

Bericht an die Anteilsinhaber/innen

Sehr geehrte Anteilinhaber!

Wir legen nachstehend den Bericht des Amundi Komfort Invest traditionell, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG) über das Rechnungsjahr vom 1.6.2018 bis 31.5.2018 vor.

Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos:

Commitment-Ansatz (gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV)

Anlagestrategie

Der Fonds war während der Berichtsperiode bis Mitte März 2019 in Aktien übergewichtet. Danach wurden Gewinne mitgenommen und Aktien um bis zu 4 % reduziert. Innerhalb der Anleihen sind Unternehmensanleihen und EM-Anleihen gegenüber Staatsanleihen übergewichtet. HY Anleihen wurden auf 3 % reduziert. Die Duration lag konstant zwischen 5 und 6 Jahren. Um eine möglichst hohe Risikodiversifikation und nachhaltige Performance zu erzielen, wurden die Mittel des Amundi Komfort Invest traditionell auf mehrere ausgesuchte Subfonds mit jeweils verschiedenen Anlagemethoden verteilt. Der Prozess bei der Subfondsauswahl erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Amundi Fund Resarch Team. Im Komfort Invest traditionell wurden im abgelaufenen Rechnungsjahr Geschäfte in derivativen Finanzinstrumenten getätigt.

Im abgelaufenen Rechnungsjahr wurden keine Derivate getätigt, die unter die Berichtspflichten der ESMA Guidelines ESMA/2012/832 fallen. ¹⁾

Kapitalmarktentwicklung

Das globale Wachstum begann 2018 sich zu verlangsamen, jedoch mit signifikanten Unterschieden zwischen den einzelnen Volkswirtschaften. Das durch die Fiskalpolitik gestützte US-Wachstum blieb stark. Das Wachstum in der Eurozone war hingegen sehr enttäuschend, aufgrund von inneren wie auch von externen Faktoren. In den Emerging Markets verschlechterte sich die Situation: stark von der chinesischen Abkühlung und den Handelsspannungen mit den USA betroffen, litten sie auch unter dem Anstieg der US-Zinsen und der USD-Aufwertung. Wir glauben aber, dass es 2019 wirtschaftlich für die Industrieländer schlechter laufen dürfte als für die Emerging Markets. In den USA blieb das Vertrauen in allen Wirtschaftssektoren bis zum Jahresende sehr positiv; der Arbeitsmarkt verbesserte sich weiter und die Inflation hielt sich in Grenzen. Die US-Notenbank setzte die Normalisierung ihrer Geldpolitik fort, indem sie im Jahresverlauf vier Zinserhöhungen durchführte. Washingtons Einführung von Zöllen auf viele Importe aus China und von anderen wichtigen Handelspartnern verlieh der US-Handelspolitik besonders konfliktreiche Aspekte. Sie schürte Ängste vor einem echten Handelskrieg zwischen den USA und China, dessen negative Auswirkungen das Handelswachstum und das Vertrauen beeinträchtigen würden. Die US-Wirtschaft, die Ende 2018 begann sich zu verlangsamen, dürfte sich bis Ende 2019 weiter abschwächen (durch die Auswirkungen der allmählich nachlassenden Effekte der Steuerpolitik und die Verschärfung des Umfelds für Investments). Die Fed ist gerade dabei, den Zinserhöhungszyklus zu beenden, als nächster Schritt wird derzeit eine Zinssenkung erwartet. In der Eurozone war das Wachstum sehr enttäuschend. Einige negative Faktoren kamen zusammen. In erster Linie wurden Industrieaktivität und Exporte durch den hohen Euro zu Jahresbeginn und die darauffolgenden Handelsspannungen negativ beeinflusst. Darüber hinaus ging die deutsche Autoproduktion aufgrund temporärer Faktoren (Änderungen von Umweltschutznormen) stark zurück. Der Anstieg des Ölpreises bis Oktober belastete ebenfalls die Aktivität. Und es erhöhte sich die politische Unsicherheit in den wichtigsten Ländern: Schwierigkeiten bei der Regierungsbildung in Deutschland zu Jahresbeginn, budgetbezogene Machtkämpfe zwischen Italien und der europäischen Kommission seit dem Sommer und große soziale Unruhen in Frankreich zu Jahresende. Dann gab es die völlige Unklarheit beim Brexit. Wir erwarten, dass sich das Wachstum in Europa ab dem Frühjahr stabilisiert, aber die politischen Spannungen werden bis zu den Europawahlen im Mai signifikant bleiben. Die Kerninflation (ohne Nahrungsmittel und Energie), welche niedrig

geblieben ist (nahe 1 %), bleibt auch 2019 begrenzt. Die EZB, die ihr Programm zum Wertpapierankauf im Dezember beendet hat, könnte dem Bankensektor (TLTRO) neue Kredite gewähren und es steht 2019 keine Zinserhöhung an. In den Schwellenländern (Emerging Markets) schwächte sich das Wachstum 2018 ab. Viele Notenbanken in den Schwellenländern haben ihre geldpolitische Lockerungspolitik beendet oder sogar die Zinssätze angehoben, um die aus der Abwertung ihrer Währungen gegenüber dem USD resultierende Inflation einzudämmen. Die Schwellenländer wurden durch die Zunahme geopolitischer/internationaler Risiken sowie idiosynkratischer Risiken (auf einzelne Länder bezogene Krisen wie in der Türkei und Argentinien) geschwächt. Darüber hinaus hat der Handelskrieg zwischen den USA und China die Schwellenländer in vieler Hinsicht negativ beeinflusst: Das globale Handelswachstum wurde begrenzt, während sich die Risikoaversion auf den Finanzmärkten erhöhte, was in den meisten Ländern zu einer Verschärfung der Finanzierungsbedingungen führte. Die Volkswirtschaften werden im Jahresverlauf nicht synchron bleiben. Trotz sehr ungleicher Entwicklungen in den einzelnen Ländern sollte sich das Wachstum in den Schwellenländern bis Ende 2019 leicht erholen, während es in den Industrieländern gedämpft oder sogar verlangsamt sein sollte. Insgesamt dürfte sich das globale Wachstum 2019 und 2020 bei rund 3,5 % stabilisieren. Die US-Wirtschaft konnte im 1. Quartal deutlich überraschen und stieg mit einem Plus von 3,2 % (annualisiert) gegenüber dem Vorquartal deutlich stärker an als erwartet (die Prognosen lagen bei 2,3 %). Die Dynamik ging von den Exporten und vom Lageraufbau aus und der Konsum stieg nur um 1,2 % und damit deutlich geringer als in den Vorquartalen. Daher wird mit einer Abnahme der Dynamik im 2. Halbjahr gerechnet. Auch in der Eurozone konnte das Wachstum mit +0,4 % gegenüber dem Vorquartal positiv überraschen (nach +0,2 % Wachstum im 4. Quartal 2018). Die Stimmungsindikatoren in der Eurozone sind allerdings deutlich nach unten gerichtet und deuten auf eine deutliche Abschwächung der Dynamik vor allem in der Industrie hin. Die EZB nahm ihre Wachstumsprognose für die Eurozone auf 1,1 % für 2019 zurück (gegenüber 1,7 % in ihrer Prognose vom Dezember 2018). Die Inflation soll von 1,7 % im Jahr 2018 auf 1,2 % im Jahr 2019 zurückgehen. Nachdem der Aktienmarkt 2018 mit dem schlechtesten Quartal seit 2011 abgeschlossen hatte, begannen die globalen Aktienmärkte das Jahr mit dem besten Quartal seit 2010. Der MSCI World Index schloss das erste Quartal 2019 auf Eurobasis um 14,5 % höher als zu Jahresbeginn. Beflügelt von einem eher zurückhaltenden Ton der US-Notenbank – der Markt geht mittlerweile von keinen weiteren Zinserhöhungen aus, sondern erwartet eher einen ersten Zinsschritt nach unten - und zunehmender Hoffnung auf ein Handelsabkommen zwischen den USA und China, drehten die globalen Aktienmärkte die Verluste des letzten Jahres wieder um. Die Erholung war anfangs breit und umfasste viele der zyklischen Aktien, die während des starken Rückgangs des Marktes im vierten Quartal 2018 die größten Verluste erlitten hatten. Auf der Anleienseite scheint die Risikoaversion offenbar verschwunden zu sein, und die Märkte für Hochzinsanleihen haben sich auf globaler Ebene erholt. Der US-amerikanische Hochzinsanleihenmarkt erzielte seinen stärksten Start in das Jahr und beendete das Quartal mit einem Plus von 7,3 % (auf Dollarbasis). Ebenso wie die Aktienmärkte haben die globalen Hochzinsmärkte die Verluste des vergangenen Jahres ausgeglichen und beendeten das erste Quartal 2019 um rund 2 % über dem Stand von Ende 2017. Anleihen höherer Qualität stiegen ebenfalls im 1. Quartal deutlich an. Diese Realität war ziemlich ungewöhnlich, wenn man bedenkt, dass scharfe Rallyes tendenziell von Emissionen niedrigerer Kreditqualität angeführt werden. Ein ähnliches Bild ergibt sich für die Emerging Markets, die ebenfalls deutlich anstiegen. Die Renditen 10-jähriger deutscher Bundesanleihen fielen im März 2019 wieder in den negativen Bereich (erstmalig seit 2016) und sowohl Euro-Staatsanleihen (+2,5 %) als auch Euro-Unternehmensanleihen (+3,1 %) stiegen ebenso wie High Yield Anleihen (+5,3 %) im ersten Quartal 2019 deutlich an. ²⁾

¹⁾ Aufgrund unterschiedlicher Berechnungsmethoden kann es zwischen den Prozentangaben der Anlagestrategie und der Vermögensaufstellung zu Abweichungen kommen.

²⁾ Im Zusammenhang mit der Bewertung in der aktuellen Marktsituation verweisen wir auf die Erläuterungen zur Ermittlung des Fondsrechenwertes der Vermögensaufstellung ("Risikohinweis").

Übersicht über die letzten drei Rechnungsjahre des Fonds

Fondsvermögen in EUR, Angaben zu den Tranchen in Tranchenwährung

Rechnungsjahre	31.05.2019	31.05.2018	31.05.2017
Fondsvermögen	301.412.381,90	408.547.318,47	575.025.546,92

Ausschüttungsanteile AT0000822382 in EUR

Rechenwert je Anteil	7,67	7,69	7,83
Anzahl der ausgegebenen Anteile	19.689.578,54	27.996.771,21	41.135.475,74
Ausschüttung je Anteil	0,10	0,14	0,14
Wertentwicklung in %	1,56	0,00	3,08

Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug AT0000801071 in EUR

Rechenwert je Anteil	13,26	13,12	13,16
Anzahl der ausgegebenen Anteile	11.219.879,02	14.502.691,40	18.939.130,77
Zur Thesaurierung verwendeter Ertrag	0,0670	0,3159	0,1428
Auszahlung gemäß § 58 Abs 2 InvFG	0,0225	0,0692	0,0431
Wertentwicklung in %	1,60	0,00	2,95

Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Inlandstranche) AT0000618020 in EUR

Rechenwert je Anteil	14,38	14,16	14,16
Anzahl der ausgegebenen Anteile	117.326,00	218.777,00	266.640,00
Zur Thesaurierung verwendeter Ertrag	0,10	0,42	0,20
Wertentwicklung in %	1,55	0,00	3,06

Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens

1. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance)

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode:
pro Anteil in Tranchenwährung ohne Berücksichtigung des Ausgabezuschlages

Ausschüttungsanteile AT0000822382	In EUR
Rechenwert am Beginn des Rechnungsjahres	7,69
Ausschüttung am 1.8.2018 von 0,14 (entspricht 0,018373 Anteilen) (Rechenwert für einen Ausschüttungsanteil am 30.7.2018 (Ex-Tag): 7,62)	
Rechenwert am Ende des Rechnungsjahres	7,67
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile (1,018373 * 7,67)	7,81
Wertentwicklung eines Anteiles im Rechnungsjahr in %	1,56
Nettoertrag pro Anteil	0,12

Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug AT0000801071	In EUR
Rechenwert am Beginn des Rechnungsjahres	13,12
Auszahlung (KESt) am 1.8.2018 von 0,0692 (entspricht 0,00525 Anteilen) (Rechenwert für einen Thesaurierungsanteil mit KEST-Abzug am 30.7.2018 (Ex-Tag): 13,18)	
Rechenwert am Ende des Rechnungsjahres	13,26
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile (1,00525 * 13,26)	13,33
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	1,60
Nettoertrag pro Anteil	0,21

Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Inlandstranche) AT0000618020	In EUR
Rechenwert am Beginn des Rechnungsjahres	14,16
Rechenwert am Ende des Rechnungsjahres	14,38
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	1,55
Nettoertrag pro Anteil	0,22

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformanzenwerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Wertentwicklungen der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu.

Ausschüttung für Ausschüttungsanteile – AT0000822382

Die Ausschüttung von EUR 0,10 je Anteil wird ab 1.8.2019 von den depotführenden Banken vorgenommen.

Die kuponanzahlende Bank ist verpflichtet, von der Ausschüttung Kapitalertragsteuer in der Höhe von EUR 0,0133 je Anteil einzubehalten, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

Auszahlung für Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug – AT0000801071

Die Auszahlung der Kapitalertragsteuer in der Höhe von EUR 0,0225 je Thesaurierungsanteil mit KEST-Abzug wird ab 1.8.2019 von den depotführenden Banken vorgenommen, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

Auszahlung für Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Inlandstranche) – AT0000618020

Eine allfällige Auszahlung für Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlandstranche) entfällt nach Maßgabe des § 58 Abs 2 InvFG.

2. Fondsergebnis

Angaben in EUR

a. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis

Erträge (ohne Kursergebnis)		4.095.938,05
Zinsenerträge (inkl. ordentliche Erträge ausl. Subfonds)	3.457.773,72	
Dividendenerträge	862.608,28	
Ausschüttungen ausländischer Subfonds	-2.029,49	
einbehaltene Quellensteuer Zinsen	-66.347,52	
einbehaltene Quellensteuer Dividenden	-144.995,91	
einbehaltene Quellensteuer Ausschüttungen ausländischer Subfonds	-98,21	
	<u>4.106.910,87</u>	
Zinsaufwendungen (Sollzinsen)	-572,79	
Einlageverwahrungsgelt	<u>-10.400,03</u>	

Aufwendungen

Vergütung an die Verwaltungsgesellschaft	-2.179.514,04	-2.642.340,76
Depotbankgebühr	-305.662,43	
Kosten für den Wirtschaftsprüfer und steuerliche Vertretung	-21.239,42	
Lizenzkosten, Kosten für externe Ratings	-25.954,12	
Publizitätskosten	-2.962,68	
Wertpapierdepotgebühren	-124.587,75	
sonstige Verwaltungsaufwendungen	-840,89	
Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds ¹⁾	<u>18.420,57</u>	

Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

1.453.597,29

Realisiertes Kursergebnis ^{2) 3)}

Realisierte Gewinne aus Wertpapieren (inkl. außerordentliche agE ausl. Subfonds)	11.537.780,12
Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten (inkl. Devisengewinne)	2.934.068,19
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-8.619.219,27
Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten (inkl. Devisenverluste)	<u>-4.616.312,58</u>

Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

1.236.316,46

Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

2.689.913,75

b. Nicht realisiertes Kursergebnis ^{2) 3)}

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	2.080.916,62
Ergebnis des Rechnungsjahres ⁴⁾	<u>4.770.830,37</u>

c. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	-634.265,08
Fondsergebnis gesamt	<u>4.136.565,29</u>

3. Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres ⁵⁾	408.547.318,47
Ausschüttung/Auszahlung am 1.8.2018 (inkl. Ausschüttungsausgleich)	-4.643.956,47
Ausschüttung (für Ausschüttungsanteile) (AT0000822382)	-3.687.960,03
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug) (AT0000801071)	-955.996,44
	<hr/>
Ausgabe und Rücknahme von Anteilen (inkl. Ausschüttungsausgleich)	-106.627.545,39
Ausgabe von 434.607,01 Anteilen und Rücknahme von 12.126.063,06 Anteilen	
Fondsergebnis gesamt	
(das Fondsergebnis ist im Detail im Punkt 2. dargestellt)	<hr/> 4.136.565,29
Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres ⁶⁾	<hr/> 301.412.381,90

Erläuterungen zu den Wertangaben bezüglich Fondsergebnis und Entwicklung des Fondsvermögens:

- 1) Die Position beinhaltet die marktübliche Einbehaltung von Administrationskosten der Verwaltungsgesellschaft sowie Dritter.
Für Anteile an anderen Investmentfonds, in die der Fonds investiert („Subfonds“), kann eine Verwaltungsvergütung von bis zu 2,00 % des betreffenden in diesen Subfonds veranlagten Fondsvermögens verrechnet werden. Gegebenenfalls kann zusätzlich eine Performance Fee anfallen.
- 2) Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen so wie die Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.
- 3) Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (realisiertes Kursergebnis ohne Ertragsausgleich, zuzüglich Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses): EUR 3.317.233,08.
- 4) Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten in Höhe von EUR -22.545,85.
- 5) Anteilsumlauf zu Beginn des Rechnungsjahres: 27.996.771,21 Ausschüttungsanteile, 14.502.691,40 Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug, 218.777,00 Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (VTI).
- 6) Anteilsumlauf am Ende des Rechnungsjahres: 19.689.578,54 Ausschüttungsanteile, 11.219.879,02 Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug, 117.326,00 Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (VTI).

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Bestand 31.05.2019	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs in WP- Whg	Kurswert in EUR	% des FV
		Stücke / Anteile / Whg. in 1.000					
Investmentzertifikate in EUR							
A 109 (T)MITEIGENTUMSFONDS	AT0000496898	11.260	1.273	4.709	151,040000	1.700.710,40	0,56
A 115 (A)MITEIGENTUMSANTEILE	AT0000706734	455.553	61.954	89.004	128,470000	58.524.893,91	19,42
AMU EURO CORP.BOND VTA(S)	AT0000A0XD86	6.963	6.963	0	1.165,310000	8.114.053,53	2,69
Amundi Euro Special Bond (T)	AT0000633680	34.459	16.146	24.301	152,420000	5.252.240,78	1,74
Amundi GF Euro Core Rent (A)	AT0000856125	909.795	1.257.882	348.087	5,910000	5.376.888,45	1,78
AMUNDI OEKO SOZ.ST.(T)	AT0000A06Q31	10.420	10.420	0	181,790000	1.894.251,80	0,63
Amundi SELECT EUR.STCK(T)VM	AT0000A1QDV4	181.120	226.887	45.767	10,070000	1.823.878,40	0,61
Bond Strategy Euro All	AT0000A0G4C6	2.986.894	2.014.799	2.765.644	13,130000	39.217.918,22	13,01
TermMiteigentumsanteile (A)							
Bond Strategy Euro S.T.	AT0000A0G4E2	2.454.969	1.751.075	609.904	10,400000	25.531.677,60	8,47
3YMiteigentumsanteile (A)							
C 70Miteigentumsanteile (T)	AT0000A08ZU3	30.092	0	16.733	190,680000	5.737.942,56	1,90
AB SICAV I-Select US Equ.Ptf.Actions Nom.	LU1764069099	110.883	172.426	61.543	32,640000	3.619.221,12	1,20
S1 Acc.EUR o.N.							
AIS-A.Ind.JP Morgan EMU Gov.IGNam.-	LU1437018598	198.800	207.800	9.000	52,928000	10.522.086,40	3,49
Ant.UCITS ETF DR oN							
AIS-AM.ID. MSCI North	LU1437016543	118.500	79.470	110.373	64,466000	7.639.221,00	2,53
AmericaAct.Nom.UCITS ETF DR o.N.							
AIS-Am.Idx.-MSCI Pacific ex JPNamens-	LU0390718863	1.182	520	1.393	2.441,160000	2.885.451,12	0,96
Anteile IE (C) o.N.							
AIS-Amundi EO CorporatesNamens-Ant. C	LU1681039647	23.605	17.560	18.200	222,060000	5.241.726,30	1,74
Cap.EUR o.N.							
AIS-Amundi Idx.Eur.Ag.Corp.SRINamens-	LU1050468989	4.186	4.186	0	1.133,060000	4.742.989,16	1,57
Anteile IE Cap. o.N.							
AIS-Amundi Index MSCI JapanNamens-	LU0996179858	20	35	15	90.428,500000	1.808.570,00	0,60
Anteile IE Cap.EUR o.N.							
AIS-Amundi MSCI	LU1681045370	939.100	740.500	772.200	3,963700	3.722.310,67	1,23
EMERG.MARKETSNamens-Anteile C							
Cap.EUR o.N.							
AIS-Amundi MSCI EuropeNamens-Anteile A	LU1681042609	26.046	13.780	2.200	217,100000	5.654.586,60	1,88
o.N.							
AIS-Amundi S&P 500 U.ETFNamens-Anteile	LU1681048804	168.300	168.300	0	44,832000	7.545.225,60	2,50
C Cap.EUR o.N.							
Amundi ETF iSt.M.-Fac.M.Neutr.Actions au	FR0013284304	37.820	16.600	33.500	22,785000	861.728,70	0,29
Porteur o.N.							
Amundi F.II-Abs.Ret.Europ.Eq.Reg. Units I	LU0551348559	7.511	0	2.807	114,750000	861.887,25	0,29
Cap. EUR o.N.							
Amundi F.II-Emerging Mkts BondReg.Units I	LU0775723926	1.523	1.905	3.714	1.197,660000	1.824.036,18	0,61
Cap.Hed.(EUR)o.N.							
Amundi I.S.-A.PRIM.EURO GOVIESNam.-	LU1931975152	184.000	184.000	0	20,596000	3.789.664,00	1,26
Ant.UCITS ETF DR EUR o.N.							
Artemis Fds(L)- US Ext.AlphaAct. Nom. B	LU1896774301	3.113.593	3.428.792	315.199	1,028500	3.202.330,40	1,06
EUR Acc. oN							
AXA Rosenb.Eq.A.Tr.-US E.I.E.ARegistered	IE00BD008S45	154.652	154.652	0	19,490000	3.014.167,48	1,00
Acc.Shs A EUR o.N.							
BGF-Euro Corporate Bond FundActions	LU1373033965	603.659	385.776	390.302	11,150000	6.730.797,85	2,23
Nominatives I2 EUR oN							
BlackRock Str.F-Fxd Inc.Str.FdAct. Nom. I	LU0438336777	8.325	7.445	27.930	124,190000	1.033.881,75	0,34
EUR o.N.							
BlueBay Fds-Inv.Gr.Euro Gov.BdNamens-	LU1170327958	28.683	28.683	0	107,900000	3.094.895,70	1,03
Anteile Q-EUR o.N.							
Eleva UCITS Fd-Eleva Euro.Sel.Inh.-Ant.I	LU1111643042	1.653	1.653	0	1.254,880000	2.074.316,64	0,69
EUR acc.(INE) oN							
GAM Multibd-Absolute Return BdActions au	LU0186679246	710	0	24.901	134,430000	95.499,07	0,03
Porteur C o.N.							
HSBC GIF-Euro High Yield BondNamens-	LU0404498767	107.629	182.952	75.323	48,251000	5.193.206,88	1,72
Anteile X (Cap.) EUR oN							
iShs-MSCI Korea U.ETF USD (D)Registered	IE00B0M63391	29.300	41.000	11.700	33,505000	981.696,50	0,33
Shares o.N.							
JO Hambro Cap.Mgmt U.-	IE0032904330	611.567	96.983	761.678	3,429000	2.097.063,24	0,70
EO.Se.V.Registered Shs A Euro o.N.							
JPMorgan Fds-Emer.Mrkt Opp.FdA.N. JPM-	LU0802113760	13.982	13.982	0	136,180000	1.904.068,76	0,63
EMO I (acc) EUR o.N.							
JPMorgan-America Equity FundA.N.JPM	LU1303369224	39.517	5.738	41.428	129,030000	5.098.878,51	1,69
Amr.Eq.C acc.EUR.o.N.							
M&G(L)IF1-M&G(L)North Am.Val.Act. Nom.	LU1670626875	155.310	208.347	53.037	23,149400	3.595.333,31	1,19
EUR C Acc. oN							
Nordea 1-Europ.High Yld Bd FdActions Nom.	LU0141799097	126.577	84.041	133.575	36,670000	4.641.578,74	1,54
Class BI-EUR							
Parvest - Parv.Bond Eur.Corp.Act.au Port.	LU0131211178	29.568	19.231	21.971	211,730000	6.260.432,64	2,08
Cap. I o.N.							
Parvest-Parvest Bd.Eur. GovernAct.au Port.	LU0111549050	14.302	14.302	0	218,650000	3.127.132,30	1,04
Cap. (inst.) o.N.							

Gattungsbezeichnung	ISIN	Bestand 31.05.2019 Stücke / Anteile / Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs in WP- Whg	Kurswert in EUR	% des FV
Investmentzertifikate in EUR (Fortsetzung)							
Schroder ISF.- European ValueNamensanteile C Acc o.N.	LU0161305759	31.660	8.976	32.526	67,181500	2.126.966,29	0,71
State Street Enh.Em.Mkts Equ.Reg. Shares I EUR o.N.	LU0579408591	264.252	339.642	75.390	13,237400	3.498.009,42	1,16
T.Rowe Price Fds-Europ.EquityNamens-Anteile Q o.N.	LU0983346296	162.045	42.798	129.694	13,400000	2.171.403,00	0,72
Threadneedle.L-US Contr.Core Eq.Namens-Anteile IU EUR o.N.	LU0757433437	122.171	18.046	145.024	44,360000	5.419.505,56	1,80
UBS-ETF-UBS ETF MSCI Can.U.ETFInhaber-Anteile (CAD) A-dis oN	LU0446734872	81.010	0	69.210	27,340000	2.214.813,40	0,73
Investmentzertifikate in JPY							
Invesco-Japan.Equity Advant.FdActions Nom.C JPY Cap.o.N.	LU0607514808	81.445	40.900	47.690	4.947,000000	3.330.080,31	1,10
Investmentzertifikate in USD							
Parvest-Parv.Equ.USA Small CapAct.au Port.I Cap o.N.	LU0823411292	7.070	3.370	7.172	276,960000	1.757.174,32	0,58
Amundi Dollar BondMiteigentumsanteile (A)	AT0000857081	65.726	20.168	45.777	84,600000	4.989.832,28	1,66
Summe der Investmentzertifikate						291.546.224,10	96,73
Summe Wertpapiervermögen						291.546.224,10	96,73
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)							
Derivate auf einzelne Wertpapiere							
Wertpapier-Terminkontrakte							
Wertpapier-Terminkontrakte auf Renten							
FBTP JUN/19 FT	06.06.2019	5				-3.600,00	0,00
FBTP JUN/19 FT	06.06.2019	3				-2.160,00	0,00
FBTP JUN/19 FT	06.06.2019	3				0,00	0,00
FBTP JUN/19 FT	06.06.2019	6				0,00	0,00
FBTP JUN/19 FT	06.06.2019	9				0,00	0,00
FGBL JUN/19 FT	06.06.2019	-12				-21.360,00	-0,01
FBTS JUN/19 FT	06.06.2019	-4				680,00	0,00
FBTS JUN/19 FT	06.06.2019	-72				12.240,00	0,00
5YTN SEP/19 FT	30.09.2019	95				77.925,24	0,03
FGBS SEP/19 FT	06.09.2019	20				1.000,00	0,00
FGBM SEP/19 FT	06.09.2019	-36				-3.960,00	0,00
Summe der Derivate auf einzelne Wertpapiere						60.765,24	0,02
Aktienindex-Derivate							
Forderungen/Verbindlichkeiten							
Aktienindex-Terminkontrakte							
FESX JUN/19 FT	21.06.2019	-120				-63.600,00	-0,02
FXXP JUN/19 FT	21.06.2019	-11				-1.430,00	0,00
FXXP JUN/19 FT	21.06.2019	-9				-1.215,00	0,00
FXXP JUN/19 FT	21.06.2019	-1				95,00	0,00
FXXP JUN/19 FT	21.06.2019	-3				285,00	0,00
FXXP JUN/19 FT	21.06.2019	-11				990,00	0,00
FXXP JUN/19 FT	21.06.2019	-29				2.755,00	0,00
FXXP JUN/19 FT	21.06.2019	-41				3.895,00	0,00
FXXP JUN/19 FT	21.06.2019	-13				-1.235,00	0,00
FXXP JUN/19 FT	21.06.2019	-20				-1.900,00	0,00
FXXP JUN/19 FT	21.06.2019	-11				5.500,00	0,00
FXXP JUN/19 FT	21.06.2019	-12				5.760,00	0,00
FXXP JUN/19 FT	21.06.2019	-25				2.000,00	0,00
FXXP JUN/19 FT	21.06.2019	-16				-240,00	0,00
FTSE JUN/19 FT	21.06.2019	1				-2.064,13	0,00
FTSE JUN/19 FT	21.06.2019	1				-2.086,75	0,00
FTSE JUN/19 FT	21.06.2019	2				-4.184,81	0,00
FTSE JUN/19 FT	21.06.2019	4				-8.052,93	0,00
FTSE JUN/19 FT	21.06.2019	3				-6.056,66	0,00
FTSE JUN/19 FT	21.06.2019	3				-4.919,98	0,00
MME JUN/19 FT	21.06.2019	-1				4.015,79	0,00
MME JUN/19 FT	21.06.2019	-14				56.409,57	0,02
MME JUN/19 FT	21.06.2019	-6				24.202,45	0,01
MME JUN/19 FT	21.06.2019	-3				12.114,69	0,00
MME JUN/19 FT	21.06.2019	-2				8.085,43	0,00

Kurswert
in EUR %
des
FV

Aktienindex-Terminkontrakte (Fortsetzung)

MME JUN/19 FT 21.06.2019	-12	48.297,21	0,02
MME JUN/19 FT 21.06.2019	-12	48.243,37	0,02
MME JUN/19 FT 21.06.2019	-10	11.980,08	0,00
MME JUN/19 FT 21.06.2019	-9	-161,53	0,00
MSP5 JUN/19 FT 21.06.2019	-7	20.070,00	0,01
MSP5 JUN/19 FT 21.06.2019	-4	13.891,51	0,00
MSP5 JUN/19 FT 21.06.2019	-7	26.587,25	0,01
MSP5 JUN/19 FT 21.06.2019	-5	15.345,27	0,01
MSP5 JUN/19 FT 21.06.2019	-3	15.331,81	0,01
MSP5 JUN/19 FT 21.06.2019	-2	7.394,45	0,00
SFC JUN/19 FT 27.06.2019	192	-10.251,72	0,00

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindices

Put SPX JUN/19 PUT 2500,0000 2500,000000000 21.06.2019	-33	-8.884,10	0,00
Put SPX JUN/19 PUT 2700,0000 2700,000000000 21.06.2019	33	80.786,11	0,03

Summe der Aktienindex-Derivate

297.752,38 0,10

Devisen-Derivate

Future

USD URO JUN/19 FT 17.06.2019	STK	55	-129.251,36	-0,04
------------------------------	-----	----	-------------	-------

Summe der Devisen-Derivate

-129.251,36 -0,04

Bankguthaben

EUR - Guthaben:

EUR	5.413.488,88	5.413.488,88	1,80
EUR	1.895.437,53	1.895.437,53	0,63

Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:

GBP	15.515,00	17.547,93	0,01
GBP	122.643,72	138.713,70	0,05

Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:

HKD	2.628.640,28	300.857,86	0,10
JPY	93.468.983,00	772.530,95	0,26
USD	1.242.776,80	1.115.248,17	0,37

Summe der Bankguthaben

9.653.825,02 3,20

Abgrenzungen Verbindlichkeiten

Verwaltungsvergütung	EUR	-16.933,48	-16.933,48	-0,01
----------------------	-----	------------	------------	-------

Summe der Abgrenzungen Verbindlichkeiten

-16.933,48 -0,01

Fondsvermögen

301.412.381,90 100

Ausschüttungsanteile AT0000822382

Anteilswert STK 19.689.578,54

Anteilswert EUR 7,67

Thesaurierungsanteile mit KESSt-Abzug AT0000801071

Anteilswert STK 11.219.879,02

Anteilswert EUR 13,26

Thesaurierungsanteile ohne KESSt-Abzug AT0000618020

Anteilswert STK 117.326,00

Anteilswert EUR 14,38

Erläuterungen zur Vermögensaufstellung:

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 wurden, insoweit sie laut Fondsbestimmungen zulässig sind, im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 03.06.2019

Pfund Sterling	GBP	0,884150 = 1 Euro (EUR)
Hongkong-Dollar	HKD	8,737150 = 1 Euro (EUR)
Yen	JPY	120,990600 = 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,114350 = 1 Euro (EUR)

Risikohinweis:

Es besteht das Risiko, dass aufgrund von Kursbildungen auf illiquiden Märkten die Bewertungskurse bestimmter Wertpapiere von ihren tatsächlichen Veräußerungen abweichen können (Bewertungsrisiko).

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Kapitalanlagefonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Kapitalanlagefonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzueinordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Investmentzertifikate				
Amundi Euro Government Bond (T)	AT0000822671	ANT	20.463	3.021.987
Amundi Dollar Short Term (A)	AT0000988530	ANT	4.706	26.189
Amundi Euro Corporate Bond (T)	AT0000811252	ANT	4.974	72.559
Amundi EURO INFL LKD BD (T)	AT0000622626	ANT	6.240	38.754
Amundi Euro Short Term (T)	AT0000506159	ANT	-	93.061
Amundi GF Euro Rent (A)	AT0000857008	ANT	-	206.078
Amundi Select Europe Stock (A)	AT0000856042	ANT	-	41.133
Amundi F.II - Optimal YieldReg. Units I (Euro)(cap.) o.N.	LU0229386908	ANT	-	3.296
AIS-Amundi Index MSCI JapanNamens-Anteile IHE Cap.EUR o.N	LU0996180351	ANT	-	644
AIS-Amundi Index S&P 500Namens-Anteile IE Cap.EUR o.N.	LU0996177720	ANT	35.800	35.800
AIS-Amundi EURO. EQ. MSASBNamens-Anteile C Cap.EUR o.N.	LU1681039563	ANT	63.360	63.360
Amundi F.II-Em.Mkts Bd Loc.Cu.Reg. Uts I Cap. EUR o.N.	LU0441087631	ANT	169	1.837
Amundi F.II - EO Strategic BdReg. Units I EUR D.Q.N.H. o.N.	LU1128906887	ANT	-	1.267
Amundi F.II - U.S. Pioneer FdReg. Units I (Euro)(cap.) o.N.	LU0133646488	ANT	20.000	413.117
Artemis US Extended Alpha FundReg. Shares I Acc. EUR o.N.	GB00BMMV5F43	ANT	-	2.570.654
Bluebay Fds-BI.Gl.Sov.Opport.Nam.-Ant.I-EUR(Perf)Cap.o.N.	LU1542977407	ANT	22.679	22.679
BNY MGF-BNY Mellon Abs.Ret.Eq.Registered Shs EUR U HDGD o.N.	IE00B3RFPB49	ANT	-	1.877.221
FAST - Emerging Markets FundNamens-Anteile Y-ACC EUR o.N.	LU1338165936	ANT	-	21.489
Lazard Gl.Act.-Laz.Em.Mkts Eq.Reg.Shares S Acc USD o.N.	IE00B94NQ323	ANT	-	2.370.314
M&G Inv.(1)-North Amer.ValueRegistered Units C EUR o.N.	GB00B0BHJJ14	ANT	-	235.444
Man Funds-M.GLG Jap.CoreAl.Eq.Reg. Shares I EUR o.N.	IE00B45R5B91	ANT	-	21.070
MS Inv Fds-Euro Corp.Bd (EUR)Actions Nom. Z EUR o.N.	LU0360483100	ANT	-	145.238
Nordea 1-US Total Return Bd FdActions Nom. HAI Dis.EUR o.N.	LU0826415134	ANT	30.909	30.909
Parvest-Bond Abs.Return V350Act.au Port.I Cap o.N.	LU0823448021	ANT	-	19.990
Parvest-Par.Equity USA Mid CapAct.au Port. Cap. I o.N.	LU0154245913	ANT	-	92.946
RAM(L)SYST.FD.-Emerg.Mkts.Equ.Inhaber-Anteile I o.N.	LU0704154292	ANT	1.983	16.167
SSgA Lux-SSgA Fund.Eq.Eu.Spot.Reg. Shares I Cap. o.N.	LU0892045930	ANT	-	467.264
Threadn.Inv.Fds-Eur.Hgh Yld BdThesaurierungsant. I G.(EUR)oN	GB00B1XK5G42	ANT	-	2.200.437
Tungsten TRYCON Basic Inv.HAIGH.-Ant. C (inst.) o.N.	LU0451958309	ANT	-	8.460
Vontobel-Emerging Markets Equ.Actions Nom. I-USD o.N.	LU0278093082	ANT	9.517	9.517
Xtrackers S&P 500 SwapInhaber-Anteile 1C USD o.N.	LU0490618542	ANT	-	153.300
Geldmarktfonds				
AmundiF.II-Absol.ReturnCurr.Reg.UnitsICap.EURo.N.	LU0365478550	ANT	-	1.029
Amundi-CashEURNamens-AnteileIECap.o.N.	LU0568620131	ANT	-	4.909

Wien, am 13. September 2019

Amundi Austria GmbH

DDr. Werner Kretschmer

Gabriele Tavazzani

Mag. Hannes Roubik

Alois Steinböck

Rechnungsjahr: 01.06.2018 – 31.05.2019

Amundi Komfort Invest traditionell

Seite 15

Bestätigungsvermerk

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Amundi Austria GmbH über den von ihr verwalteten Amundi Komfort Invest traditionell, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2019, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Mai 2019 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungs-handlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht deckt diese sonstigen Informationen nicht ab und wir geben keine Art der Zusicherung darauf ab.

In Verbindung mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts ist es unsere Verantwortung, diese sonstigen Informationen zu lesen und zu überlegen, ob es wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Rechenschaftsbericht oder mit unserem während der Prüfung erlangten Wissen gibt oder diese Informationen sonst wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir, basierend auf den durchgeführten Arbeiten, zur Schlussfolgerung gelangen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, müssen wir dies berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Wien, am 13. September 2019

Deloitte Audit Wirtschaftsprüfungs GmbH

Dr. Wolfgang Fritsch
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

des Amundi Komfort Invest traditionell

Die steuerliche Behandlung wird von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) auf Basis der von Amundi Austria GmbH zur Verfügung gestellten Daten aus der Fondsbuchhaltung berechnet, auf www.profitweb.at veröffentlicht und steht zum Download zur Verfügung.

Amundi Austria GmbH stellt zudem die steuerliche Behandlung in unserem Download-Center unter download.fonds.at zur Verfügung.

Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die am Abschlussstichtag im Umlauf befindlichen Anteile und auf inländische Anleger, die unbeschränkt steuerpflichtig sind. Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Österreichs haben die jeweiligen Gesetze zu beachten.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **Amundi Komfort Invest traditionell**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idgF** (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Pioneer Investments Austria GmbH* (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

*ab 01.05.2018 **Amundi Austria GmbH**

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die UniCredit Bank Austria AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) und ihre Filialen oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und – grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Die Veranlagung des Investmentfonds erfolgt zu **mindestens 66%** des Fondsvermögens über Anteile an anderen Investmentfonds.

Der Investmentfonds ist ein gemischter Investmentfonds und investiert in Anteile an Anleihenfonds und Geldmarktfonds sowie zu **max. 33 %** des Fondsvermögens in Anteile an Aktienfonds. Anteile an Wandelanleihenfonds sowie Investmentfonds, die mittels erheblichem Einsatz von Derivaten komplexe bzw. flexible Anlagestrategien verfolgen, sind mit **insgesamt 10 %** des Fondsvermögens begrenzt.

Für den Investmentfonds können Direktanlagen in Anleihen (Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente), Aktien und Aktien gleichwertigen Wertpapieren **bis zu 34 %** des Fondsvermögens erworben werden, wobei Verbriefungsposition im Sinne des Artikels 4 Absatz 1 Nummer 62 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 nicht erworben werden dürfen. Direktanlagen in Aktien und Aktien gleichwertigen Wertpapieren dürfen gemeinsam mit Veranlagungen in Anteilen an Aktienfonds jedoch **33 %** des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

3.1. Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) werden **bis zu 34 %** des Fondsvermögens erworben.

3.2. Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden.

3.3. Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist **bis zu 10 %** des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden.

3.4. Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen **jeweils bis zu 20 %** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 100 %** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 % des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Anteile an OGA dürfen **insgesamt bis zu 30 %** des Fondsvermögens erworben werden.

3.5. Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie **bis zu 34 %** des Fondsvermögens (berechnet auf Basis der aktuellen Marktpreise) und zur Absicherung eingesetzt werden.

3.6. Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

3.7. Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 34 %** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Anteilen an Investmentfonds kann der Investmentfonds den Anteil an Investmentfonds unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

3.8. Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 %** des Fondsvermögens aufnehmen.

3.9. Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen **bis zu 10 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

3.10. Wertpapierleihe

Nicht anwendbar

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, auch Anteilsscheinklassen in anderen Währungen aufzulegen.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Börsentag mit Ausnahme von Bankfeiertagen ermittelt.

4.1. Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 3 %** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile erfolgt an jedem österreichischen Börsentag mit Ausnahme von Bankfeiertagen.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

4.2. Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Der Rücknahmepreis entspricht dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Die Rückgabe der Anteile ist an jedem österreichischen Börsentag mit Ausnahme von Bankfeiertagen möglich.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 01.06. bis zum 31.05.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können sowohl Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Abzug, Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug (Inlandstranche) als auch Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug (Auslandstranche) ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz

sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 01.08. des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab dem 01.08. der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Abzug (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 01.08. der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlandstranche)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 01.08. des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von **1,44 %** des Fondsvermögens, die aufgrund des **Durchschnitts** der Fondsvermögenswerte je Preisberechnungstag bereinigt um allfällige dafür vorgenommene Abgrenzungen errechnet und monatlich in 12 Teilbeträgen angelastet wird.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen wie insbesondere Kosten für Pflichtveröffentlichungen, Depotgebühren, Aufwendungen für administrative Tätigkeiten gemäß § 5 Abs 2 Z 1 lit b) InvFG sowie Prüfungs-, Beratungs- und Abschlusskosten.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Investmentfonds werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die Depotbank eine Vergütung von **bis zu 0,50 %** des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

http://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_mifid_rma¹

Mit dem erwarteten Ausscheiden des Vereinigten Königreichs Großbritanniens und Nordirlands (GB) aus der EU verliert GB seinen Status als EWR-Mitgliedstaat und in weiterer Folge verlieren auch die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte. Für diesen Fall weisen wir darauf hin, dass die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte

Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL gelten.

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der *Geregelten Märkte* zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG *anerkannte Märkte* in der EU:

1.3.1. Großbritannien London Stock Exchange Alternative Investment Market (AIM)

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | |
|---------------------------|--|
| 2.1. Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. Russland: | Moskau (RTS Stock Exchange);
Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX) |
| 2.4. Schweiz: | SWX Swiss-Exchange |
| 2.5. Serbien: | Belgrad |
| 2.6. Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | |
|-------------------|--|
| 3.1. Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |
| 3.4. Chile: | Santiago |
| 3.5. China: | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. Hongkong: | Hongkong Stock Exchange |
| 3.7. Indien: | Mumbai |
| 3.8. Indonesien: | Jakarta |
| 3.9. Israel: | Tel Aviv |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses auf „Show table columns“ klicken. Der Link kann durch die FMA bzw. die ESMA geändert werden. Über die FMA-Homepage gelangen Sie auf folgendem Weg zum Verzeichnis: <https://www.fma.gv.at/kapitalmaerkte/allgemeine-rechtsaufsicht-ueber-boersen/> - hinunterscrollen - Link „Verzeichnis aller geregelten Märkte“ - „Show table columns“.

3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Manila
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, American Stock Exchange (AMEX), New York Stock Exchange (NYSE), Los Angeles/Pacific Stock Exchange, San Francisco/Pacific Stock Exchange, Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	SWX-Swiss Exchange, BX Berne eXchange; Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Slowakei:	RM-System Slovakia
5.13.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.14.	Schweiz:	EUREX
5.15.	Türkei:	TurkDEX
5.16.	USA:	American Stock Exchange, Chicago Board Options Exchange, Chicago, Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, Mid America Commodity Exchange, ICE Future US Inc. New York, Pacific Stock Exchange, Philadelphia Stock Exchange, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)